
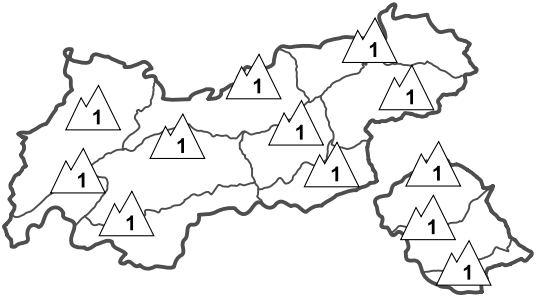
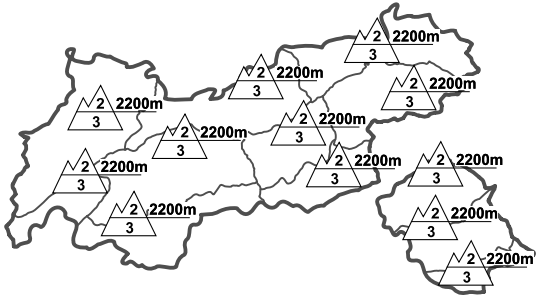

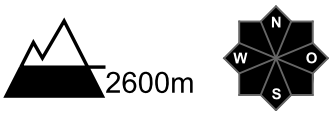
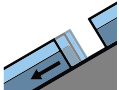
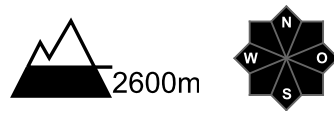





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 20.04.2018 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 20.04.2018 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem  Nassschnee	WO? - Gefahrenstellen  2600m Tageserwärmung, Strahlung	WAS? - Problem  Gleitschnee	WO? - Gefahrenstellen  2600m auf steilen Grashängen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.10 - Frühjahrssituation](#) [gm.2 - Gleitschnee](#)

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr unterliegt wieder einem Tagesgang: in den Morgenstunden ist sie gering, steigt dann aber schon am Vormittag auf mäßig an. Unterhalb etwa 2200m wird sie dann verbreitet auch erheblich. Die Hauptgefahr geht dabei unverändert von Selbstaumlösungen von Nassschnee- und von Gleitschneelawinen aus. Das betrifft sonnseitige Hänge unterhalb etwa 3000m, schattseitige unterhalb etwa 2400m. Wegen der überdurchschnittlichen Schneehöhen in diesem Winter können ausgelöste Lawinen immer noch gefährlich groß werden. Skitouren und Variantenfahrten sollten deswegen unbedingt rechtzeitig beendet werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist sonnseitig bis über 3000m, schattseitig bis gegen 2400m schon weitgehend durchfeuchtet. Die vergangene Nacht war wieder klar, so dass die Schneedecke entsprechend ausstrahlen konnte. Dadurch konnte sich an der Oberfläche ein tragfähiger Harschdeckel ausbilden. Unterhalb etwa 2000m ist dieser Prozess wegen der sehr milden Temperaturen weniger ausgeprägt. Schon am Vormittag verliert die Schneedecke durch stark steigende Temperaturen und kräftige Sonneneinstrahlung rasch an Festigkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Das frühlommerliche Hoch über Mitteleuropa wird am Wochenende langsam schwächer. Nächste Woche stellt sich eine westliche bis nordwestlichen Höhenströmung ein, die Temperaturen gehen etwas zurück und entsprechen dann wieder der Jahreszeit. Bergwetter heute: Störungsfreies und außergewöhnlich mildes Bergwetter. Nullgradgrenze nahe 4000 Meter. Sehr gute Bedingungen für Wandern, Biken und auch Frühjahrsskitouren. Zum Sonnenschein kommen tagsüber nur dünne, ganz hohe Federwolken, die aber keine Einschränkungen der Sicht oder des Sonnenscheins mit sich bringen. Temperatur in 2000m: 8 bis 14 Grad. Temperatur in 3000m: um +5 Grad. Höhenwind: schwacher bis mäßiger Wind aus südöstlichen Richtungen.

TENDENZ

Weiterhin tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair